

Rohstoffeinkäufer (m/w/d)

Raum Laakirchen

ab € 3.857,14

Mehr als nur ein Job – dein Vorteil mit WIPA!

Du willst mehr verdienen, mehr Flexibilität und eine persönliche Betreuung, die wirklich auf dich eingeht?

Bei WIPA bekommst du exklusive Jobchancen, die du sonst nicht findest sowie kostenlose Weiterbildungen!

Diskretion garantiert – deine Bewerbung bleibt vertraulich.

Für ein renommiertes Unternehmen im Bereich Bio- und Forstindustrie suchen wir talentierte Fachkräfte, die mit nachhaltigen Lösungen die Zukunft mitgestalten möchten. Rohstoffeinkäufer (m/w/d)

Main duties and responsibilities

- Eigenverantwortlicher Einkauf von Sägerundholz und Pflege bestehender Lieferantenbeziehungen
- Beobachtung und laufende Erweiterung des Beschaffungsmarktes
- Mitwirkung an Einkaufsstrategien zur Standortversorgung in Abstimmung mit der Einkaufsleitung
- Umsetzung von Zertifikats- und Unternehmensvorgaben sowie aktive Teilnahme an Optimierungsprojekten
- Erstellung von Analysen, Kennzahlenverfolgung und gelegentliche interne Vertretungsaufgaben

Key competences

- Ausbildung – Forst- und Holzwirtschaft oder vergleichbares Fachgebiet
- Fachkenntnisse – Erste Branchenerfahrung und Interesse am europäischen Holzmarkt
- Persönliche Stärken – Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Kostenbewusstsein
- Zusätzlich bringst du mit – Reisebereitschaft, Führerschein B, sehr gute Deutschkenntnisse und Zahlenaffinität

Our proposal:

- Sichere Anstellung – Langfristige Jobs bei starken Unternehmen
- Mehr verdienen – Wir verhandeln dein Gehalt & jede Erhöhung für dich
- Flexibilität – Jobs, die sich an deine Wünsche anpassen
- Weiterbildung – Kostenlose Schulungen für deine berufliche Entwicklung
- Persönliche Betreuung – Dein Ansprechpartner steht dir jederzeit zur Verfügung

Zusätzliche Benefits bei unserem Kunden

- Krisensicherer Job
- Mitarbeiterorientiert
- Attraktives Gehalt – Bruttoentgelt von € 3.857,14 / Monat, mit Bereitschaft zur Überzahlung

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.